

# Ghatam



TMGH100

Ein Vorratstopf, der es in sich hat. Da der Mensch erfinderisch und phantasiebegabt ist, entdeckte man in der Zeit, als das Töpfern erfunden wurde, sicher schnell, dass Töpfe auch zu mehr gebrauchen sind – für Musik eben. Und so entstanden die Udus und die Ghatams.

Die Ghatam, die aus Südindien stammt, dient natürlich in erster Linie als Instrument. Sie wird aus speziellem Ton hergestellt und bietet eine reiche Fülle an perkussiven oder singenden Tönen, die mit den Fingern und Handflächen hervorgehört werden. Das Spiel auf der Krugöffnung erzeugt den Bass-Sound. Die Ghatam wird auf den Schoß oder auf einen dicken Stoffring gestellt, sodass sie auf die passende Weise platziert werden kann.